

11/2016

26. Februar 2016

## Dr. Beate Mand zum VDE-Vorstandsmitglied bestellt

### VDE vollzieht Umbau an der Spitze

Seit Gründung des VDE 1893 rückt erstmals mit Dr. Beate Mand eine Frau in den Vorstand des Technologieverbandes VDE auf. Neben Ansgar Hinz, der zum 14. April 2016 Vorstandsvorsitzender und Chief Executive Officer (CEO) wird, tritt die jetzige Justiziarin und Personalchefin des VDE als weiteres Mitglied ab dem 1. April 2016 in den Vorstand ein und zeichnet künftig als Chief Operating Officer (COO) u.a. für die Bereiche Finanzen, Personal und Recht verantwortlich. Die studierte und promovierte Juristin ist seit 2001 im VDE Leiterin Personal und Recht sowie Mitglied der Geschäftsleitung. Zuvor leitete sie neun Jahre die Abteilung Personal und Recht bei der RWE Umwelt AG.

Mit dem altersbedingten Ausscheiden des jetzigen Vorstandsvorsitzenden, Dr. Hans Heinz Zimmer, ordnet das VDE-Präsidium die Vorstandsebene neu. Künftig werden drei Vorstände – der neue CEO und Vorstandsvorsitzende Ansgar Hinz, der Chief Technology Officer (CTO) und der COO – den Verband mit 1.200 Mitarbeitern weltweit leiten. Die Position des CTO, der die Verantwortung für den technisch-wissenschaftlichen Bereich des VDE trägt, ist derzeit noch offen. Dr. Hans Heinz Zimmer scheidet zum 31.7.2016 aus.

#### Über den VDE:

Der VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik ist mit 36.000 Mitgliedern (davon 1.300 Unternehmen, 8.000 Studierende, 6.000 Young Professionals) und 1.200 Mitarbeitern einer der großen technisch-wissenschaftlichen Verbände Europas. Der VDE vereint Wissenschaft, Normung und Produktprüfung unter einem Dach. Tätigkeitsschwerpunkte des Verbandes sind die Sicherheit in der Elektrotechnik, die Erarbeitung anerkannter Regeln der Technik als nationale und internationale Normen sowie die Prüfung und Zertifizierung von Geräten und Systemen. Das VDE-Zeichen, das 67 Prozent der Bundesbürger kennen, gilt als Synonym für höchste Sicherheitsstandards. Weitere Schwerpunkte sind der Technikwissenstransfer, die Forschungs- und Nachwuchsförderung in den Schlüsseltechnologien Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik und ihrer Anwendungen. Die Technologiegebiete des VDE: Informationstechnik, Energietechnik,

Medizintechnik, Mikroelektronik, Mikrotechnik sowie Automation. Mehr Infos zum VDE unter:  
[www.vde.com](http://www.vde.com).



Für die Redaktion: Bitte beachten Sie das beigefügte Bild, das Dr. Beate Mand zeigt (Bildquelle: VDE).

**Pressekontakt:** Melanie Unseld, Tel. 069 6308461, [melanie.unseld@vde.com](mailto:melanie.unseld@vde.com)